Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Fachkundiger für Arbeiten an Hochvolteigensicheren Systemen 2S

Allgemeine Arbeiten an serienmäßig produzierten Hybridfahrzeugen und anderen Fahrzeugen mit Hochvoltsystemen (HV-Fahrzeugen) können von allen Mitarbeitern in Kfz-Werkstätten und Karosserie-Fachbetrieben durchgeführt werden, die eine abgeschlossene Berufsausbildung haben und zu den Besonderheiten und Gefährdungen an Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen unterwiesen wurden.

Damit sie Arbeiten an den HV-Systemen durchführen dürfen, müssen sie zusätzlich die Fachkunde für Arbeiten an HV-eigensicheren Systemen erwerben. Mit dieser Zusatzausbildung dürfen Sie HV-Systeme spannungsfreischalten und selbst Arbeiten an spannungsfreien HV-Komponenten durchführen oder andere Mitarbeiter unterweisen, damit diese in der Lage und berechtigt sind, unterstützende Tätigkeiten an HV-Systemen unter ihrer Aufsicht durchzuführen.

Grundlage der Schulung ist das Konzept des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes abgestimmt mit den Fachausschüssen "Elektrotechnik" Sachgebiet "Elektrische Anlagen und Betriebsmittel" und "Metall und Oberflächenbehandlung" Sachgebiet "Fahrzeuginstandhaltung" sowie Vertretern des "Verbandes der Automobilindustrie e.V. (VDA)" und des "Verbandes der Internationalen Kraftfahrzeughersteller e.V. (VDIK)".

Inhalte

- Elektrotechnische Grundkenntnisse
  Alternative Kraftstoffe und Antriebe
  HV-Konzept und Kraftfahrzeugtechnik
  Aufbau, Funktion und Wirkungsweise von HV-Fahrzeugen
  Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
  Fachverantwortung
  Schutzmaßnahmen gegen elektrische Körperdurchströmung und Störlichtbögen
  Definition "HV-Eigensicheres Fahrzeug"
  Allgemeine Sicherheitsregeln
  Praktisches Vorgehen bei Arbeiten an HV-Fahrzeugen und HV-Systemen
  Praktische Übungen und Demonstrationen

Zugangsvoraussetzungen

Kfz-Mechaniker, Kfz-Elektriker und Kfz-Mechatroniker mit Ausbildungsabschluss nach 1973. Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker bzw. Mechaniker für Karosserieinstandhaltungstechnik mit Ausbildungsabschluss nach 2002. Personen die eine entsprechende Zusatzausbildung als Kfz-Servicetechniker bzw. Meister nachweisen können.

ESF Chancen fördern
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS IN BADEN-WÜRTTEMBERG

GEFÖRDERT VOM MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU BADEN-WÜRTTEMBERG AUS MITTELN DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

EUROPÄISCHE UNION

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Dauer	21 Stunden	Kurs 48: 27.02.2027 bis 06.03.2027 Sa: 07:30-16:00 Uhr
Kosten	389 Euro inkl. Unterlagen und Verpflegung abzüglich Verbilligungszuschuss der EU = reduzierte Kosten 272,30 Euro	Kurs 49: 13.11.2027 bis 20.11.2027 Sa: 07:30-16:00 Uhr
Ort	Bildungs- und Technologiezentrum Heilbronn	

Anmeldung und Beratung

Vanessa Betz
Telefon: 07131 791-2710
Telefax: 07131 791-2750
E-Mail: Vanessa.Betz@btz-heilbronn.de